

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **48 (1930)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 14. Januar
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 14 janvier
1930

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel

Supplemento mensile

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

LA VIE ÉCONOMIQUE

Rapporti economici

N^o 10

Rédaction et Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern: 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 10

Inhalt — Sommaire — Sommario

Übersicht der Inhaberpapiere, Oktober-Dezember 1929 (Berichtigung). / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di com-
mercio. / Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende. / Société Simple
Belfets (revue jurassienne littéraire), Porrentruy.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Espagne: Agio. / Finland: Zolltarif. / Portugal: Neuer Zolltarif und Gebühr für
Ladegerklärungen. / Tunisie: Contrôle des objets d'or et d'argent (Rectification). / Inter-
nationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Übersicht der Inhaberpapiere die im Schweizerischen Handelsamtsblatt aufgerufen oder kraftlos erklärt worden sind

Oktober-Dezember 1929 Octobre-Décembre

Richtigstellung der Publikation in Nr. 3 vom 6. Januar 1930.

I. Gerichtlich aufgerufene Titel.

A. Aktien:

Crédit foncier neuchâtelois, Neuchâtel, Nrn. 3784—3786 (anstatt 3704—3706).
Pilatusbahn-Gesellschaft, Alpnach, Nrn. 2571—2575 (anstatt 2570—2575).

B. Obligationen.

Schweiz. Bundesbahnen, 3½%, 1899/1902, Nrn. 474570—474571 (anstatt
474570—474576).

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

1930. 9. Januar. Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse)
(Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), Aktiengesellschaft,
mit Sitz in Basel und Zweigniederlassung in Biel (S. H. A. B. Nr. 304
vom 28. Dezember 1929, Seite 2560). Der Direktor des Gesellschaftssitzes,
Arthur Lovioz, ist nunmehr Bürger von Basel.

9. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Montres Altus S. A.
(Altus Uhren A. G.) (Altus Watch Co. Ltd.), mit Sitz in Genf (S. H. A. B.
Nr. 210 vom 16. August 1920, Seite 1572), hat am 1. Januar 1930 unter
derselben Firma in Biel eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten
datieren vom 16. Juli 1920. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Für
die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Bestim-
mungen. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von Uhren und der Handel
mit solchen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 Namen-
aktien von je Fr. 1000. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen
erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht
aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist gegenwärtig
Hans Trüsch, von Thunstätten, Fabrikant, in Biel. Derselbe führt sowohl für
die Haupt- als für die Zweigniederlassung die rechtsverbindliche Einzelunter-
schrift. Freirestrasse Nr. 37.

Silbersehnenfabrikation. — 10. Januar. In die Kommanditgesell-
schaft unter der Firma Louis Girardin & Co., Silbersehnenfabrikation, mit
Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 36 vom 11. Februar 1920, Seite 251), ist als we-
terer Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 1000 eingetreten Frau Blanche
Girardin-Riesen, von Les Bois, in Biel.

Uhren. — 10. Januar. Adolphe Léoureux und dessen Sohn André
Léoureux, beide unter von Arogn (Tessin), in Biel, haben unter der Firma Ad. Lé-
cureux & son fils, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen,
welche am 1. Januar 1930 begonnen hat. Uhrenfabrikation. Weissenstein-
strasse 1.

Bureau Büren a. A.

Holz, Kohlen. — 8. Januar. Inhaber der Einzelfirma Adolf Rüefli,
mit Sitz in Lengnau, ist Adolf Rüefli, von und in Lengnau. Holz- und Koh-
lenhandlung.

Bureau Burgdorf

Metzgerei. — 10. Januar. Die Firma A. Leuenberger, Schweinemetz-
gerei, in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 117 vom 6. Mai 1907), ist infolge Verkaufs
des Geschäftes erloschen.

Bureau Interlaken

10. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Perfecta A. G.
Schweizerische Fabrik elektrischer Koch- und Heizapparate, in Brienz (S. H.
A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1923, Seite 1185), hat sich durch Beschluss der
Generalversammlung vom 18. Dezember 1929 aufgelöst. Die Gesellschaft
ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Laufen

Kleintransformatoren, Velos. — 8. Januar. Die Firma Josef
Strub, in Laufen, Spezialfabrik für Kleintransformatoren und Velohandlung
(S. H. A. B. Nr. 71 vom 16. März 1921), ist infolge Verzichtes des Inhabers
erloschen.

Bureau Nidau

Wirtschaft, Sattlerei. — 10. Januar. Die Firma Fritz Nyffeler, Be-
trieb der Wirtschaft «zum Kreuz» und Sattlerei, in Ipsach (S. H. A. B.
Nr. 226 vom 27. September 1929, Seite 1949), wird infolge Wegzuges des
Inhabers gelöst.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1930. 8. Januar. Die Milchverwertungsgenossenschaft Schwarzenberg &
Umgebung, in Kägiswil-Sarnen (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1928,
Seite 327), hat in ihrer Hauptversammlung vom 7. April 1929 ihre Statuten
revidiert und dabei folgende Aenderung der bisher publizierten Tatsachen
getroffen: Der Bau und Betrieb einer Drahtseilanlage fällt als Genossen-
schaftszweck dahin. Neue Mitglieder haben einen von der Hauptversammlung
zu bestimmen, den bisherigen Leistungen der Genossenschaft er-
sprechenden Eintrittsbeitrag zu entrichten. Daneben ist das Eintrittsgeld
der Mitglieder pro Kuh von 1 auf 2 Fr. erhöht worden. Ferner sind Jahres-
beiträge zu entrichten, die im Verhältnis des Milchquantums oder der Kuh-
zahl jeweilen an der Hauptversammlung festgesetzt werden. Das Re-
chnungsjahr schliesst künftig auf 1. Januar ab statt auf 1. Mai und 1. Novem-
ber. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Aus dem Vor-
stand sind ausgetreten: Joh. Vonwil, Aktuar, Karl Appert und Alois Küehler,
Mitglieder. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus: Alois Bürgi, Präsident,
bisher; Walter Lüthold, Kassier, bisher; Emil Limacher, von Schüpheim,
Landwirt, Etzweid, in Alpnach, Aktuar; Josef Reinhard, von Kerns, Land-
wirt, Obermatt, beide in Kägiswil-Sarnen; letztere 3 neu. Die Unterschrifts-
berechtigung des zurückgetretenen Aktuars Johann von Wyl ist erloschen.
Präsident, Kassier und Aktuar zeichnen kollektiv je zu zweien.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Epicierie. — 1930. 9 janvier. Le chef de la raison Emile Terreaux, à
Bulle, est Emile Terreaux, feu Auguste, originaire de La Joux, domicilié à
Bulle. Epicierie. Grand'Rue.

Bureau de Fribourg

Epicierie, spiritueux, etc. — 9 janvier. La société en commandite
Eigenmann, Chatton & Cie., épicerie, spiritueux, gros et détail, à Fribourg
(F. o. s. du e. du 31 mai 1929, n^o 124, page 1130), donne la procuration in-
dividuelle à Charles Eigenmann et Emile Eigenmann, employés de commerce,
les deux de Waldkirch et domiciliés à Fribourg. Le siège de la maison porte
désormais les n^{os} 140, rue des Epouses et 148/49, rue du Tilleul.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Fers, quincaillerie, charbons, etc. — 9 janvier.
La société en nom collectif A. et G. Barras, à Bulle, inscrite au registre
du commerce de la Gruyère à Bulle, le 21 janvier 1924, et publiée
dans la F. o. s. du e. du 25 janvier 1924, n^o 20, page 141 (titulaires: Aloys et
Gérard Barras, fils d'Auguste, de Châtel-sur-Monsalvens, à Bulle), a établi
dès le 15 juin 1926, sous la même raison sociale, une succursale à Romont.
Fers, quincaillerie, charbons, agence agricole, articles de fromagerie. Grand'
Rue.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Ollen-Gösgen

Bildhauerei. — 1930. 8. Januar. Die Firma M. Rauber, in Hägendorf,
Bildhauerei (S. H. A. B. Nr. 175 vom 25. Juli 1918), wird infolge Verzichtes
des Inhabers gestrichen.

Marmor- und Grabsteingeschäft. — 8. Januar. Mathias
Rauber und seine Söhne Bernhard, Leo, Alois, Josef und Max Rauber, alle
von Egerkingen, in Hägendorf, haben unter der Firma M. Rauber & Söhne,

in Hägendorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1930 begonnen hat. Von den Gesellschaftern führen Mathias und Bernhard Rauber einzig die rechtsverbindliche Unterschrift. Marmor- und Grabsteingeschäft.

Aargau — Argovie — Argovia

1930. 10. Januar. Die Firma **Wollweber Zofingen**, Aktiengesellschaft, in Zofingen (S. H. A. B. 1920, Seite 2234), erteilt Einzelprokura an Otto Plüss, von Murgenthal, in Zofingen, und an Armand Brandt, von Le Locle, in Zofingen. Die Prokura des Eduard Scherrer ist erloschen.

Metzgerei, Wirtschaft. — 10. Januar. Die Firma **Hans Wüthrich**, Metzgerei und Wirtschaft, in Zofingen (S. H. A. B. 1917, Seite 990), ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

10. Januar. Die Firma **Dräyer, Käser**, in Seon (S. H. A. B. 1916, Seite 503) (Inhaber Hans Dräyer, von Thunstetten [Bern]), hat ihren Sitz nach Baden verlegt, wo der Firmainhaber auch wohnt. Milchhandlung. Metzgergasse Nr. 6.

Artikel der Textilbranche usw. — 10. Januar. **J. Bertschy, Igr. Aktiengesellschaft**, in Dürrenäsch (S. H. A. B. 1929, Seite 2419). Dem Vizepräsidenten des Verwaltungsrates Herbert Bertschy wird volle Einzelunterschrift erteilt; seine Kollektivunterschrift ist daher erloschen. Kollektivprokura ist erteilt an Heinrich Lienhard, von Bilten (Glarus), in Dürrenäsch.

10. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Stutz-Hitz & Cie., Comestibles, Delikatessen & Kolonialwaren**, in Ennetbaden (S. H. A. B. 1924, Seite 52), hat sich aufgelöst, die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Schreinerei. — 10. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Weber**, mechanische Schreinerei, in Beinwil a. See (S. H. A. B. 1901, Seite 1282), hat sich aufgelöst, die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Teigwarenfabrik usw. — 1930. 9. Januar. Der Inhaber der Firma **Robert Ernst**, Teigwarenfabrik, Hafermühle und Dörranlage, in Kradolf (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1917, Seite 1552), erteilt Kollektivprokura an Frau Clara Ernst-Dünninger, von Wigoltingen; Jakob Schönhöfer, von Schönholzerwil, und Emil Brüllmann, von Bleiken; alle in Kradolf, mit der Befugnis, je kollektiv zu zweien zu zeichnen.

9. Januar. Die Firma **Conrad Stuckli, Schiffllstickerei**, in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 323 vom 7. August 1905, Seite 1290), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Modewaren. — 9. Januar. Die Firma **Kath. Weber-Rauch**, Modistin und Modewarengeschäft, in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 304 vom 10. Dezember 1907, Seite 2101), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

9. Januar. Inhaber der Firma **Konrad Bachmann, Mühle**, in Willisdorf, Gemeinde Diessenhofen, ist Konrad Bachmann, von Diessenhofen, in Willisdorf. Mühle und Landwirtschaft.

9. Januar. Der Inhaber der Firma **Arthur Schwarz, Baugeschäft**, in Seebach (Zürich) (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1928, Seite 979), hat den Geschäfts- und seinen persönlichen Wohnsitz nach Niederneunforn verlegt. Der Firmainhaber ist deutscher Staatsangehöriger. Die Prokura von Helene Schwarz-Bissegger ist erloschen. Baugeschäft.

9. Januar. **Milchverwertungsgesellschaft Sitterthal**, in Sitterthal-Bischhofszell (S. H. A. B. Nr. 115 vom 17. Mai 1918, Seite 795). Johann Dutli, Präsident, Jakob Sigrist und Peter Wartenweiler sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. Die Unterschrift des erstern ist erloschen. Der bisherige Aktuar Werner Brunner wurde zum Präsidenten ernannt. Neu wurden gewählt: als Aktuar Leonhard Künzle, von Gossau (St. Gallen), in Sitterdorf; als Kassier Walter Sigrist, von Rafz (Zürich), in Sitterdorf, und als Beisitzer Christian Wüthrich, von Trub (Bern), in Bischhofszell; alle Landwirte. Der Präsident und der Aktuar führen die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

Legnami, segheria ed azienda elettrica. — 1930. 8 gennaio. La ditta individuale **Corti Giacomo**, segheria e lavorazione meccanica del legno, in Olivone (F. u. s. di c. del 4 giugno 1928, n° 128, pagina 1090), è cancellata ad istanza del titolare. L'attivo ed il passivo della Ditta individuale cancellata vengono assunti e ripresi dalla nuova ditta in nome collettivo « Corti & Locatelli », in Olivone.

Sotto la ragione sociale **Corti & Locatelli**, in Olivone, si è costituita una società in nome collettivo tra Giacomo Corti, fu Luigi, di Cannobbio luganese, domiciliato in Olivone, e Giuseppe Locatelli, fu Dionigi, da Campo-Blenio, in Olivone. La società ebbe inizio il 1° gennaio 1930 e assume l'attivo ed il passivo della ditta individuale « Giacomo Corti ». Segheria e lavorazione meccanica del legno.

Ufficio di Faido

Negozio stoffe e mercerie. — 10 gennaio. La ditta individuale **Gotti Giuseppe**, in Faido, negozio stoffe e mercerie (F. u. s. di c. del 18 maggio 1898, n° 151, pagina 625), viene radiata in seguito a decesso del titolare. Attivo e passivo vengono assunti dalla nuova ditta « Gotti Giuseppe ».

Titolare della ditta **Gotti Giuseppe**, in Faido, è Gotti Giuseppe fu Giuseppe, da Crana, in Faido. La ditta assume l'attivo ed il passivo della cessata ditta paterna « Gotti Giuseppe ». Negozio di stoffe e mercerie.

Ufficio di Locarno

Agente d'assicurazione, cinema. — 8 gennaio. La ditta individuale **Filippo Fedele di Filippo**, in Locarno, agente d'assicurazione e gerente Cinema Pax, in Muralto (F. u. s. di c. del 12 ottobre 1927, n° 239, pagina 1804), è radiata su istanza del titolare per cessazione del commercio.

Cinema. — 9 gennaio. **Andrea Mondini**, di Severino, da Tronzano (Italia), in Locarno; **Miriam Gobbi**, da Riva di Campo, in Locarno; **Giacomina Quaranta** nata Giugni, da Torino (Italia), in Locarno, hanno costituito con sede in Muralto, e a datare dalla pubblicazione, una società in nome collettivo, sotto la ragione sociale **Mondini Andrea & Comp.**, Vincola la società solo la firma individuale di Andrea Mondini.

Ufficio di Lugano

Lavori in carrozzeria. — 9 gennaio. La società in nome collettivo **Frattelli Regazzoni fu Giuseppe**, in Lugano, lavori in carrozzeria (F. u. s. di c. n° 139 del 18 giugno 1923, pagina 1207), notifica di aver trasferito la sede da Lugano a Viganello, ove è anche il domicilio dei soci.

9 gennaio. **L'Associazione fra i Grossisti Ticinesi in Coloniali e Derrate Alimentari**, associazione a sensi dell'art. 60 e seg. del Codice civile, con sede in Lugano (F. u. s. di c. n° 152 del 1° luglio 1918, pagina 1066/67), viene cancellata dal registro di commercio non essendo per legge tenuta all'iscrizione, e ciò in conformità della decisione assembleare del 12 dicembre 1929.

10 gennaio. **Banca dello Stato del Cantone Ticino**, con sede principale a Bellinzona e succursale a Lugano (F. u. s. di c. n° 240 del 12 ottobre 1928, pagina 1955). Carlo Alessandro Bonzanigo, presidente del consiglio di amministrazione, ha cessate le sue funzioni per decesso e la sua firma viene radiata. L'avv. Carlo Scacchi, già vice-presidente, è eletto presidente del consiglio. L'avv. Arnaldo Bolla fu Plinio, da Castro, in Bellinzona, è nominato membro del consiglio e firmerà collettivamente con uno degli aventi diritto. Giuseppe Remonda di Giuseppe, da Mosogno, a Bellinzona, è stato nominato procuratore e firmerà collettivamente con uno degli aventi diritto. La firma di Giulio Molo, già cassiere della banca, è estinta.

Wallis — Valais — Valèse

Bureau Brig

Restaurant. — 1930. 10. Januar. Die Kollektivgesellschaft **Erpen & Willa**, in Brig, Betrieb des Bahnhofbuffet in Brig (S. H. A. B. Nr. 8 vom 8. Januar 1921, Seite 63), hat sich infolge Rücktritts des Gesellschafters Wendelin Erpen aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und daher die Firma erloschen.

Restaurant. — 10 janvier. Le chef de la raison **Alex Willa**, à Brigue, est Alex Willa, de Loèche-Ville, à Brigue. Celui-ci continue l'exploitation du Buffet de la Gare, à Brigue.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Gypserie-peinture. — 1929. 31 décembre. Guido-Eugène Martinelli et Oreste-Louis-Santino Martinelli, originaires de Grantola (Italie), les deux domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ont constitué à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Martinelli Frères**, une société en nom collectif ayant commencée le 1^{er} septembre 1928. Gypserie-peinture. Bureaux et domicile: Rue Célestin-Nicolet 4.

1930. 8 janvier. **La Droguerie Samuel Viéssel, Société anonyme**, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 25 octobre 1927, n° 250, et 10 juillet 1929, n° 156), a, dans son assemblée du 7 janvier 1930, révisé ses statuts et apporté par là la modification suivante aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 25 octobre 1927, n° 250. Le capital social jusqu'ici de fr. 30,000, divisé en 30 actions nominatives de fr. 1000 a été augmenté à fr. 50,000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 1000 chacune, par l'émission de 20 nouvelles actions de fr. 1000 entièrement libérées. Les autres points publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce n'ont pas subi de modification.

Bureau du Locle

Pharmacie. — 8 janvier. La raison individuelle **A. Evard**, pharmacie, au Locle (F. o. s. du c. du 8 janvier 1909, n° 5, page 32), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Boucherie. — 8 janvier. La raison **Chs. Vermot**, exploitation de la boucherie populaire, au Locle (F. o. s. du c. du 8 septembre 1910, n° 231, page 1584), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Neuchâtel

1929. 27 décembre. Aux termes d'un acte du 23 décembre 1929 reçu F. Junier, notaire, **F. J. Kemmler & Cie. Société Anonyme**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 11 mars 1929, n° 58, page 495), a procédé à une révision partielle de ses statuts. La raison sociale a été modifiée en **Usine des Péreuses S. A. Société Immobilière**. Le capital actions est réduit de fr. 70,000 à francs 7000 par réduction de chaque action de fr. 500 à fr. 50. Le but de la société est l'exploitation de l'immeuble formant l'art. 5675 du cadastre de Neuchâtel. Les autres modifications ne concernent pas les tiers. L'administrateur unique Frédéric-Jacques Kemmler est démissionnaire et sa signature est radiée; a été désigné comme nouvel administrateur Max Kesselring, originaire de Kradolf (Thurgovie), avocat, à Lucerne, qui engage la société par sa signature individuelle.

Commission, importation, etc. — 1930. 8 janvier. La société en nom collectif **Petitpierre et Cie.**, commission, importation, exportation, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 29 décembre 1916, n° 306, page 1972), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Vins, spiritueux. — 8 janvier. **Paul Collin, Société anonyme**, commerce de vins et spiritueux, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 21 octobre 1925, n° 245, page 1768). La signature du directeur Frédéric Kunz est radiée. Il a été remplacé comme directeur par Robert Berthoud, originaire de Couvet, négociant, domicilié à Neuchâtel, lequel engagera la société par sa signature apposée collectivement avec celle de l'administrateur, Edmond Berger, déjà inscrit.

Genève — Genève — Ginevra

1930. 9 janvier. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 7 janvier 1930, la **Société Immobilière du Mervelet N° 2**, société anonyme établie au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 17 janvier 1925, page 87), a pris acte de la démission d'Henri Rochat de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place comme unique administrateur, avec signature sociale, David Dufour, ingénieur, de Genève, au Petit-Saconnex.

9 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 9 janvier 1930, la **Société Immobilière Prairie Lotard lettre A.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 17 février 1925, page 269), a constaté le décès de l'administrateur Léon Dominjoud, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Elle a nommé seul administrateur de la société Louis Schaefer, entrepreneur, de et à Genève, lequel engagera la société par sa seule signature.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 71400. — Hinterlegungsdatum: 13. Dezember 1929, 18¼ Uhr
F. Gauger & Co., Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Torkonstruktion.

TUR TRIC

Nr. 71401. — Hinterlegungsdatum: 19. Oktober 1929, 12 Uhr.
Ernst Ingold & Cie., Handel,
Herzogenbuchsee (Schweiz).

Schulmaterialien und Papeterie-Artikel.

„Hulligerreform“

Nr. 71402. — Hinterlegungsdatum: 23. Oktober 1929, 18¼ Uhr.
Naamlooze Vennootschap De Bataafsche Petroleum Maatschappij,
Fabrikation und Handel,
Haag (Niederlande).

Eine wässrige Dispersion von in Wasser unlöslichen oder nahezu unlöslichen Stoffen, wie mineralischen, pflanzlichen und tierischen Ölen, Teer, Asphalt, Bitumen, Paraffin, Wachsen, Kautschuk, Pech und dergleichen; sowie eine Mischung obengenannter Dispersion mit mineralischen Bestandteilen, wie Pigmenten, Farbstoffen, Zement, Ton, Sand usw. (ausgenommen bituminöse Bekleidungsanlagen für Eisen oder andere Metalle).

BIMUTINE

Nr. 71403. — Hinterlegungsdatum: 6. November 1929, 19 Uhr.
Fritz Abderhalden, Fabrikation und Handel,
Lugano (Schweiz).

Fleckenwasser.

Tschi-ri-Bing
ges. gesch.

N° 71404. — Date de dépôt: 8 novembre 1929, 18¼ h.
Brun et Cie. Esqa, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).

Appareils, matériel d'installation de chauffage et parties et accessoires desdits. Appareils, ustensiles et articles de ménage.

“ESGA,,

Nr. 71405. — Hinterlegungsdatum: 10. November 1929, 4 Uhr.
C. Schneider & Cie. Birmannshof Aktiengesellschaft,
Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Schürzen jeder Art und Hauskleider.



(Die Marke wird rot und schwarz ausgeführt).

N° 71406. — Date de dépôt: 14 novembre 1929, 17½ h.
Brandeis, Goldschmidt & Company, fabrication,
Londres (Grande-Bretagne).

Alliage métallique servant à la fabrication de poinçons (brut ou en partie travaillé).

GOMAK

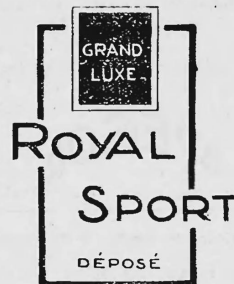
Nr. 71407. — Hinterlegungsdatum: 19. November 1929, 19 Uhr.
A. Huber-Grob, Fabrikation und Handel,
Herrliberg (Zürich, Schweiz).

Krampfadern-Strümpfe, Binden, Knie- und Fusstulpen.



N° 71408. — Date de dépôt: 20 novembre 1929, 11 h.
Michel Peretzmann, fabrication,
Genève (Suisse).

Casquettes de tous genres.



N° 71409. — Date de dépôt: 21 novembre 1929, 20 h.
Société Horlogère Reconvilier, Reconvilier Watch Co.,
fabrication et commerce,
Reconvilier (Suisse).

Toutes pièces et parties de pièces d'horlogerie.

MARINO

(Renouvellement de la marque n° 26063 de la Société horlogère de Reconvilier, Reconvilier Watch Co., qui depuis lors a modifié sa raison comme indiqué ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 17 août 1929).

N° 71410. — Date de dépôt: 21 novembre 1929, 20 h.
Société Horlogère Reconvilier, Reconvilier Watch Co.,
fabrication et commerce,
Reconvilier (Suisse).

Montres et parties de montres.

CONFIADOR

Nr. 71411. — Hinterlegungsdatum: 25. November 1929, 11 Uhr.
Acher mann & Cie. z. Kolonialhaus, Handel,
Luzern (Schweiz).

Stumpfen, Brissagos und andere Tabak-Produkte.

REX

Nr. 71412. — Hinterlegungsdatum: 29. November 1929, 18¼ Uhr.
Frau Alice Haggenschmager geb. Engeler,
Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Präparat für Schlankheitsbäder.

FORMOSA

Nr. 71413. — Hinterlegungsdatum: 30. November 1929, 7 Uhr.

E. Baer & Co., Fabrikation und Handel,
Küssnacht am Rigi (Schweiz).

Käse, Milch- und Fettprodukte.



N° 71414. — Date de dépôt: 2 décembre 1929, 19 h.
Les Fils de J. Bréguet-Bréting, fabrication et commerce,
Bienne (Suisse).

Boîtes de montres et articles de bijouterie.

BREGOR

N° 71415. — Date de dépôt: 5 décembre 1929, 7 h.

Société des Forges du Creux, fabrication,
Ballaignes (Suisse).

Faux.



N° 71416. — Date de dépôt: 5 décembre 1929, 7 h.

Société des Forges du Creux, fabrication,
Ballaignes (Suisse).

Faux.



Nr. 71417. — Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1929, 19 Uhr.

Emil Scheller & Cie. Aktiengesellschaft (Emil Scheller & Cie.
Société Anonyme), Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Schmieröle und Schmierfette aller Art für mobile und stationäre Motoren,
vornehmlich für Automobile, Motorräder und Flugzeuge, sowie das darauf
bezügliche Reklame- und Propagandamaterial.

Ever Clean

(Marke schwarz auf gelbem Grund).

Nr. 71418. — Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1929, 19 Uhr.

Emil Scheller & Cie. Aktiengesellschaft (Emil Scheller & Cie.,
Société Anonyme), Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Schmieröle und Schmierfette aller Art für mobile und stationäre Motoren,
vornehmlich für Automobile, Motorräder und Flugzeuge, sowie das darauf
bezügliche Reklame- und Propagandamaterial.



(Marke blau und rot auf gelbem Grund).

Nr. 71419. — Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1929, 11 Uhr.

Peter Bürki, Handel,
Luzern (Schweiz).

Milchprodukte im allgemeinen und Schachtel- und Blockkäse im besondern.



Nr. 71420. — Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1929, 11 Uhr.

Peter Bürki, Handel,
Luzern (Schweiz).

Milchprodukte im allgemeinen und Schachtel- und Blockkäse im besondern.

Alps-Pride

Nr. 71421. — Hinterlegungsdatum: 6. Dezember 1929, 20 Uhr.

E. Merz & Co., Fabrikation,
Berg (Thurgau, Schweiz).

Gestrickte Oberkleider.



Nr. 71422. — Hinterlegungsdatum: 7. Dezember 1929, 12¼ Uhr.

The Sikorsky Aviation Corporation, Fabrikation und Handel,
Wilmington (Delaware, Ver. St. v. Amerika).

Aeroplane und Aeroplan-Teile, nämlich: Tragflächen, Flugzeugkörper, Flug-
zeugschwänze, Stabilisierungsflächen, Fahrgestell, Verbindungsglieder, Pro-
peller und Propellerteile.

SIKORSKY

Nr. 71423. — Hinterlegungsdatum: 7. Dezember 1929, 15 Uhr.
Sax-Wyss & Cie., Fabrikation und Handel,
Schlieren (Schweiz).

Farbwaren, Lacke, Maler-Artikel und -Apparate.



N° 71424. — Date de dépôt: 24 décembre 1929, 18 h.
Sax-Wyss & Cie., fabrication et commerce,
Schlieren (Suisse).

Couleurs, vernis, articles et appareils pour peintres.



Nr. 71425. — Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1929, 18¼ Uhr.
Max Keller, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Waagen.

Iustitia

N° 71426. — Date de dépôt: 10 décembre 1929, 18¼ h.
Auclair, Buri et Cie., commerce,
Genève (Suisse).

Combustibles de tous genres.



N° 71427. — Date de dépôt: 11 décembre 1929, 18¼ h.
Samuel Gétaz, fabrication,
Lausanne (Suisse).

Matériaux de construction, en particulier blocs de construction en matière agglomérée; machines et dispositifs pour la fabrication desdits.

“BRIPOLIT,”

Nr. 71428. — Hinterlegungsdatum: 12. Dezember 1929, 13 Uhr.
Werner Müller, Fabrikation und Handel,
Zweisimmen (Schweiz).

Balsam.



(Die Marke wird rot und weiss ausgeführt).

Nr. 71429. — Hinterlegungsdatum: 12. Dezember 1929, 16 Uhr.
Carl Stockmann, Fabrikation,
Sarnen (Schweiz).

Alkoholfreie Getränke und Mineralwasser.

Fresca

Nr. 71430. — Hinterlegungsdatum: 14. Dezember 1929, 12½ Uhr.
Marshall Field & Co., Fabrikation und Handel,
St. Gallen (Schweiz).

Gestickte Taschentücher.

Alpine Embroidery

(Erneuerung der Marke Nr. 26952. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 14. Dezember 1929 an).

Nr. 71431. — Hinterlegungsdatum: 16. Dezember 1929, 18¼ Uhr.
Thommens Uhrenfabriken A. G., Fabrikation und Handel,
Waldenburg (Baselland, Schweiz).

Taschenuhrwerke, Taschenuhren, deren Bestandteile und Etuis.

REVUE

(Erneuerung der Marke Nr. 27105. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 16. Dezember 1929 an).

Nr. 71432. — Hinterlegungsdatum: 22. November 1929, 10 Uhr.
Hans Lang, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Damenhüte.



Uebertragungen — Transmissions

Nr. 64113. Walter Meyer, Dielektrika, Zürich. — Uebertragung an H. Weidmann, Aktiengesellschaft, Rapperswil (Schweiz). — Eingetragen am 9. Dezember 1929, 18¼ Uhr.

Nrn. 57045, 64636. W. G. Clarke & Sons Limited, London (Grossbritannien). — Uebertragung an W. G. Clarke & Sons (1929) Limited, London (Grossbritannien). — Eingetragen am 9. Dezember 1929, 18¼ Uhr.

Nrn. 49709, 49710, 49711, 50074. — Batty & Company, Limited, London. — Uebertragung an H. J. Heinz Company, Limited, Harlesden, London. — Eingetragen am 21. Dezember 1929, 10 Uhr.

Nr. 70566. The Odoorono Company, Cincinnati (Et.-U. d'Amérique). — Transmission à The Odoorono Company, Inc., New-York (Et.-U. d'Amérique). — Enregistré le 12 décembre 1929, 18¼ heures.

Löschungen — Radiations

Nr. 31638. (S. H. A. B. Nr. 180 von 1912). — Gesellschaft für chemische Industrie in Basel, Basel. — Am 8. Januar 1930 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Nr. 70049. (S. H. A. B. Nr. 186 von 1929). — Gesellschaft für chemische Industrie in Basel, Basel. — Am 3. Januar 1930 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

Die am 2. Januar 1930 der Firma Schweiz. Nähmaschinenfabrik Helvetia A. G., in Luzern, ausgestellte rote Taxkarte Nr. 185, Blocknummer 3551, lautend auf den Reisenden Emil Schaffner, in Kriens, zur Aufnahme von Bestellungen auf Nähmaschinen und Zubehör, ist abhanden gekommen und wird hiermit als ungültig und kraftlos erklärt. Der genannten Firma ist heute ein Duplikat der erwähnten Taxkarte unter dem gleichen Namen und Nr. 185, Blocknummer 3709 ausgestellt worden. (V 5)
Luzern, den 13. Januar 1930. Die Staatskanzlei.

Société Simple Reflets (revue jurassienne littéraire) Porrentruy

La Société simple «Reflets» (revue jurassienne littéraire, administration M^r Beuchat), à Porrentruy, est entrée en liquidation.
MM. les créanciers sont priés de produire (avec pièces justificatives) leurs créances d'ici au 5 février prochain, sous peine de forclusion, entre les mains de M^r Henri Forestier, avocat, à Bienne, liquidateur de la société.
Bienne, le 11 janvier 1930. (V 6)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 11 au 20 janvier, à 44,23 % (agio du 1^{er} au 10 janvier 44,30 %).
(Voir aussi publication dans la Feuille officielle suisse du commerce du 24 décembre 1929, concernant le payement des droits en Espagne).
10. 14. 1. 30.

Finnland — Zolltarif

Durch Gesetz vom 28. Dezember 1929 ist der finnische Zolltarif vom 30. Dezember 1921 in verschiedenen Punkten abgeändert worden. Die Aenderungen sind am 1. Januar d. Js. in Kraft getreten.

Wir veröffentlichen nachstehend diejenigen Aenderungen, die für unser Land hauptsächlich von Bedeutung sind. Ueber Zollansätze, die in dieser Zusammenstellung nicht aufgeführt sind, gibt die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements auf schriftliche Anfrage Auskunft.

Die Nrn. 230, 234—243, 255, 274—276, 292—297, 330 und 332, welche Textilwaren umfassen, sind mit einem Sternchen (*) versehen worden; das bedeutet, dass die Ansätze dieser Positionen vom Staatsrat bis auf das Vierfache der gesetzlichen Beträge erhöht werden können.

Für Länder, die mit Finnland Handelsverträge haben, worunter auch die Schweiz gehört, sind die Zollansätze für die meisten der genannten Waren bedeutend niedriger. Das schweizerische Konsulat in Helsingfors gibt dafür folgende Beispiele:

1. Automobile im Werte von 80—160,000 Fmk. (Position 708): Der Vertragszoll beträgt 21 % vom Wert, für ein Automobil im Werte von über 160,000 Fmk. beträgt der Vertragszoll 28 %;
 2. für Grammophone der Position 714 ist der Vertragszoll:
 - a) für Grammophone per kg Fmk. 75.—
 - b) » Grammophonplatten per kg » 50.—
- Um den Vertragszoll für 1930 zu erhalten, rechnet man 75 % der Differenz zwischen dem Grundzoll und dem für 1930 erhöhten Zollansatz und bringt diesen Betrag vom erhöhten Zollansatz in Abzug.

Beispiel:
Grammophone, erhöhter Zoll Fmk. 150.— per kg
Grundzoll » 50.— »
Differenz Fmk. 100.— »
75 % davon » 75.—, die
von Fmk. 150.— in Abzug gebracht werden, was den oben genannten Zollbetrag von Fmk. 75.— per kg ergibt.

Pos. No.	Bezeichnung der Ware	Grundzoll	Erhöhter Zoll 1929	Vertragszoll 1929	Erhöhter Zoll 1930
Nahrungsmittel:					
35	Malz, auch gemahlenes kg	0.54	0.90	—	1.35
37	Zur menschlichen Nahrung dienende Erbsen, Bohnen und andere Hülsenfrüchte, nicht in hermetisch verschlossener Verpackung	0.36	0.70	—	0.80
48	Kartoffelmehl und Stärken aller Art	0.75	—	—	1.50
75	Frische Früchte, andere, sowie Bananen, Äpfel, Birnen, Pflaumen sowie andere nicht besonders genannte	1.—	2.50	—	3.—
76	Getrocknete Früchte, wie obengenannt, Rosinen und Korinten	1.50	2.50	—	3.—
80	andere essbare, nicht anderswo genannt, auch gesalzen, nicht in hermetisch verschlossener Verpackung	1.50	2.50	—	3.—
108	Gebäck, Kuchen, Biskuit	5.—	9.—	6.—	11.—
139	Senf in Teigform, prepariert	8.—	28.—	16.—	18.—
Textilindustrie:					
230	Seilerarbeiten, wie Bindfäden, Seile, Stricke etc., andere:				
	a) von mindestens 10 mm Dicke	1.—	—	—	1.50
	b) unter 10 mm, aber nicht unter 5 mm Dicke	1.25	—	—	2.—
	c) unter 5 mm	1.50	—	—	3.—
1. Gewebe aus Baumwolle, auch in Verbindung mit Jute:					
Flüsch und Sammet, nebst sammet- und plüschartigen Geweben:					
236	ungebleicht und ungefärbt	12.—	—	—	18.—
237	gebleicht und gefärbt oder bedruckt	15.—	—	—	23.—
Gewebe, nicht besonders genannt, dessen ganze Oberfläche zur Webart gleichartig ist:					
238	Im Gewichte von 250 g per m ² oder darüber, ungebleicht und ungefärbt	4.50	—	—	7.—
239	gebleicht und gefärbt oder bedruckt, ausser für Sehhfabrikation bestimmte, mit Kleister oder Leim, doch nicht mit Gummilösung, vereinigte Doppelgewebe	5.50	—	—	10.—
240	Im Gewicht von weniger als 250 g per m ² , doch nicht unter 100 g:				
	ungebleicht und ungefärbt	6.—	—	—	12.—
241	gebleicht, gefärbt oder bedruckt	9.50	—	—	18.—
242	Im Gewicht unter 100 g per m ² ungebleicht und ungefärbt	12.—	—	—	18.—
243	gebleicht, gefärbt oder bedruckt, die auf 1 cm ² Oberfläche insgesamt:				
	höchstens 40 Warp- und Einschlagsfäden haben	15.—	—	—	27.—
244	mehr als 40 Warp- und Einschlagsfäden haben	21.—	—	—	42.—
245	Gewebe, andere, nicht besonders genannt, auch gemustert, im Gewicht von 100 g per m ² oder darüber:				
	ungebleicht und ungefärbt	9.—	—	—	16.—
246	gebleicht, gefärbt oder bedruckt	12.—	—	—	24.—
247	Im Gewicht von unter 100 g per m ² ungebleicht und ungefärbt	15.—	—	—	22.—
248	gebleicht, gefärbt oder bedruckt	21.—	—	—	42.—
2. Gewebe aus Flachs, Hanf und Jute:					
andere, dessen ganze Oberfläche zur Webart gleichartig ist:					
255	ungebleicht und ungefärbt im Gewichte von 500 g per m ² oder darüber	3.—	—	—	6.—
259	mehr als 25, aber nicht mehr als 35 Warp- und Einschlagsfäden, gebleicht, gefärbt oder bedruckt	11.—	24.—	—	30.—

Pos. Nr.	Bezeichnung der Ware	Grundzoll	Erhöhter Zoll 1929	Vertragszoll 1929	Erhöhter Zoll 1930	
260	Mehr als 35, aber nicht mehr als 60 Warp- und Einschlagsfäden, ungebleicht und ungefärbt	12.—	24.—	—	30.—	
261	gebleicht, gefärbt oder bedruckt	18.—	28.—	22.—	36.—	
262	Mehr als 60 Warp- und Einschlagsfäden, ungebleicht und ungefärbt	18.—	28.—	—	36.—	
263	gebleicht, gefärbt oder bedruckt	24.—	33.—	—	42.—	
264	andere, nicht besonders genannt, auch bemustert	21.—	33.—	—	42.—	
3. Gewebe aus Wolle:						
273	Kleidergewebe, im Gewieht von 300 g per m ² oder darüber, enthaltend ganzseidene oder zum Teil seidene Fäden, deren Seide höchstens 3 % vom Gewicht des ganzen Gewebes ausmacht	30.—	40.—	—	50.—	
274	Im Gewichte von höchstens 200 g per m ² , ausserdem gefüttert	27.—	—	—	45.—	
275	Im Gewichte von mehr als 200 g aber nicht über 500 g per m ²	19.—	—	—	32.—	
276	Im Gewichte über 500 g per m ²	12.50	—	—	21.—	
4. Spitzen-Gewebe:						
Spitzen, Spitzengewebe und Tüll, aus Baumwolle und anderen nicht besonders genannten pflanzlichen Textilrohstoffen:						
287	Vorhänge aus Zwirn, von mindestens 50 cm Breite	16.—	40.—	22.—	64.—	
288	andere	84.—	180.—	108.—	336.—	
289	aus Leine, auch in Verbindung mit anderen Textilrohstoffen, als Wolle und Seide	105.—	185.—	125.—	417.—	
291	aus Seide, auch in Verbindung mit anderen Textilrohstoffen	240.—	300.—	255.—	512.—	
5. Wirk- und Strickwaren, Trikoartikel:						
1. aus Baumwolle und anderen pflanzlichen Textilrohstoffen:						
292	Meterware	10.—	—	—	20.—	
293	Unterkleider, Strümpfe und Handschuhe	12.—	—	—	24.—	
294	andere	15.—	—	—	30.—	
2. aus Wolle, auch in Verbindung mit anderen Textilrohstoffen als Seide:						
295	Meterware	18.—	—	—	30.—	
296	Unterkleider, Strümpfe und Handschuhe	22.—	—	—	40.—	
297	andere	30.—	—	—	50.—	
3. aus Seide:						
a) Reinseide:						
298	Meterware	180.—	220.—	190.—	300.—	
299	andere	240.—	300.—	255.—	400.—	
b) Halbseide:						
300	Meterware	90.—	110.—	95.—	210.—	
301	andere	120.—	180.—	135.—	300.—	
6. Näharbeiten, Konfektionsware, nicht besonders benannt:						
a) aus Spitzen, Spitzengeweben und Tüll:						
326	andere	150.—	230.—	162.—	390.—	
b) Erzeugnisse aus Wollgarnspinnst:						
330	andere	45.—	—	—	70.—	
c) do. aus anderen Garnspinnst:						
332	andere	40.—	—	—	65.—	
345	andere	50.—	110.—	65.—	150.—	
Häute, Felle, Leder- und Schuhwaren:						
479	Lederhandschuhe, auch in Verbindung mit Gespinnstwaren, nicht besonders benannt	70.—	150.—	110.—	280.—	
480	Sattlerarbeiten, nicht besonders benannt, aus Leder oder auch in Verbindung mit anderem Material, Sport- wie Jagd-Artikel aus Leder etc.	12.—	40.—	—	48.—	
481	Schachteln, Gürtel, Felle zu Gürtel, Etuis, Brieftaschen, Portefeuilles, auch Handtaschen, im Gewicht von netto höchstens 0.5 kg per Stück	28.—	100.—	46.—	112.—	
Silberarbeiten:						
503	Arbeiten, nicht besonders genannt, ganz oder teilweise aus Silber, auch vergoldet oder auf mechanischem Weg mit Gold belegt, samt eingefassten Steinen oder Perlen	150.—	400.—	275.—	500.—	
Automobile:						
708	1. a) Personenaautos im Werte von höchstens 80,000 Fmk., auch Teile dazu, sowie Chassis und andere nicht besonders genannte	Grundzoll 1930	8%	32%	14%	32%
		v. Wert	2.—	8.—	3.50	8.—
	b) Lastautomobile	8%	10%	—	14%	—
		v. Wert	2.—	2.50	—	3.50
	2. Personenautomobile im Werte von über 80,000.—, jedoch nicht über 160,000.—	12%	32%	14%	48%	—
		v. Wert	3.—	8.—	3.50	12.—
	3. Personenautomobile im Werte von über 160,000.—	16%	32%	14%	64%	—
		v. Wert	4.—	8.—	3.50	16.—
Musikinstrumente: pro 1930						
709	Klaviere, per Stück	1500.—	2500.—	—	3000.—	
714	a) Grammophone und Teile dazu, per kg	50.—	100.—	43.75	160.—	
	b) Grammophonplatten	30.—	100.—	43.75	110.—	
Seife: pro 1929						
828	Parfümierte, Toiletten-, Medizin- oder sonstige andere Seifen	15.—	39.—	21.—	59.—	
Bijouteriewaren:						
942	Schachteln, Dosen, Etuis, oder Handtaschen mit oder ohne Zubehör, Geldbörsen, Portefeuilles, Puderbüchsen ganz oder zum Teil aus Bernstein, Celluloid, Elfenbein, Gummi, Metall, Perlmutter etc. verarbeitet	100.—	300.—	120.—	400.—	
945	Bijouteriewaren, aller Art, nicht aus Gold, Silber oder Platin, sowie Armbänder, Broschen, Brustknöpfe, Brustnadeln, Hutspangen, Haarspangen, Manchettenknöpfe etc.	100.—	300.—	140.—	400.—	
10.	14. 1. 30.					

Portugal — Neuer Zolltarif und Gebühr für Ladeerklärungen

In Portugal ist am 6. Januar ein neuer Zolltarif in Kraft getreten. Ferner sind laut ausländischen Pressemeldungen durch ein Dekret vom 31. Dezember 1929 die Bestimmungen über die sogenannten Ladeerklärungen und die bezüglichen Gebühren geändert worden. Für die portugiesischen Konsulate in Antwerpen, Hamburg, Bremen, Amsterdam, Rotterdam, Havre, Bordeaux, Marseille, Genua und in einigen britischen und aussereuropäischen Häfen sind die neuen Bestimmungen schon am 1. Januar in Kraft getreten, während sie für die übrigen portugiesischen Konsulate erst ab 1. Februar zur Anwendung gelangen werden. Neu ist vor allem die Vorschrift, dass die Ladeerklärungen fortan auch für Sendungen auf dem Land- oder Luftwege (offenbar einschliesslich Postsendungen) erforderlich sind, während für diese bisher einfach die Konsulargebühr bei der Einfuhr in Portugal entrichtet werden musste; ausserdem wird die Konsulargebühr, die bis jetzt für die meisten Waren 3% vom Warenwert betrug, künftig nur noch im festen Betrag von Goldescudos 2.25 für jede Ladeerklärung erhoben.

Weitere Einzelheiten über den neuen Zolltarif und die neuen Vorschriften für die Ladeerklärungen folgen sofort nach Eingang. 10. 14. 1. 30.

Tunisie — Contrôle des objets d'or et d'argent (Rectification)

Suivant communication de source autorisée, les modifications ci-après doivent être apportées à la note insérée dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 291 du 12 décembre 1929:

1. Droit de garantie par kg: platine fr. 2250.—;
2. Frais d'essai:
platine et or fr. 0.30 par décagramme ou fraction de décagramme;
argent fr. 0.60 par 100 g jusqu'à 400 g;
au-dessus: fr. 2.40 par 400 g ou fractions de 400 g.
3. Le bureau de Sfax ayant été supprimé, tous les envois doivent être adressés maintenant au bureau de Tunis.
4. Toutes les exceptions mentionnées dans la publication précédente subsistent. 10. 14. 1. 30.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux
Uebersetzungskurse vom 14. Januar an — Cours de réduction à partir du 14 janvier

Belgien Fr. 72.05; Dänemark Fr. 138.15; Freie Stadt Danzig Fr. 100.80; Deutschland Fr. 123.35; Frankreich Fr. 20.33; Italien Fr. 27.10; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.45; Niederlande Fr. 208.05; Oesterreich Fr. 72.70; Schweden Fr. 138.65; Tschechoslowakei Fr. 15.30; Ungarn Fr. 90.35; Grossbritannien Fr. 25.20.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Oeffentliches Inventar

Erblasserin: **Florentine Maria Waleska Schlegel-Weimann**, verstorben 20. November 1929, Wohnung Turnerstrasse 16 in **Basel**, Inhaberin der Einzelfirma Schlegel Basel, Vermittlung von Darlehen. Eingabekrist für Gläubiger und Schuldner bis 8. Februar 1930 bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Z. G. B. Art. 500.

Basel, den 8. Januar 1930.

(125 Q *126

Erbschaftsamt Basel-Stadt.

Portland-Cement-Werke Hausen, A.-G. in Hausen bei Brugg

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Freitag, den 31. Januar 1930, vormittags 11 Uhr, im Gesellschaftsbureau in Hausen

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Feststellung der Vollenziehung des statutarischen Grundkapitals.
3. Erhöhung des Aktienkapitals von 5 auf 7 Millionen, Festsetzung der erfolgten Zeichnung und der Einzahlungsmodalitäten.
4. Entsprechende Abänderung der §§ 4 und 21 der Statuten.

Den Bericht und die Anträge des Verwaltungsrates können die Aktionäre auf dem Bureau der Gesellschaft einsehen. Ueber Teilnahme und Vertretung an der Generalversammlung wird auf die §§ 9 und 10 der Statuten verwiesen. Die Aktien-Ausweise sind bis am 26. Januar 1930 an die Gesellschaft nach Hausen einzureichen.

Hausen bei Brugg, 14. Januar 1930.

Im Auftrag des Verwaltungsrates:

Der Präsident:

Dr. **Jos. Hättenschwiller.**

Compagnie des Verreries de Moutier pour la Fabrication Mécanique du Verre (Procédé Libbey-Owens) S. A. à Moutier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **jeudi 30 janvier 1930, à 13^h 15**, dans les Bureaux de la Verrerie à Moutier.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur le dernier exercice.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs des comptes.
3. Nomination des vérificateurs des comptes pour l'exercice 1929/1930. (15303 H) *169

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront déposés au siège social, à Moutier, à partir du 22 janvier 1930.

Moutier, le 9 janvier 1930.

Le conseil d'administration.

SAMA Soc. An. des Mines d'Anthracite, Sion Grône (Valais)

L'assemblée générale des actionnaires du 24 juin 1929 a décidé de réduire le capital de la société de fr. 1,500,000 à fr. 100,000 en portant la valeur nominale des actions de fr. 300.— à fr. 20.— chacune (voir Feuille Officielle Suisse du commerce du 7 janvier 1930).

Nous donnons connaissance de cette décision conformément aux articles 665 et 670 du Code des Obligations. 168 (104 S)

Messieurs les actionnaires sont priés d'envoyer leurs titres avant **fin janvier a. c.** au bureau de la société à Grône (Valais) pour y faire apposer le timbre en conformité de cette décision.

Le conseil d'administration.

Liqueurfiaschen

grün und weiss in allen Formen, Malaga-, Cognac-, Whisky-, Martini-, Ara- und Benedictinertaschen in schönem, starkem Glas.
Glashütte Bülach A.-G. in Bülach
Telephon Nr. 5 1618 Illustrierte Preisliste



Les

insertions

pour les

**financiers
commerçants
et industriels**

trouvent dans la

**Feuille officielle
suisse du commerce**

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

.....

Régie des annonces
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse
de Publicité

Das

vornehme

Restaurant

empfiehlt
sich dem

Geschäftsmann

am besten durch
ein Inserat
im

**Schweizerischen
Handelsamtsblatt**

Zu verkaufen

Grosses Lagerhaus

in **Grosswäbern** bei Bern, ca. 1700 m² Grundfläche, besonders geeignet für Kohlen- und Holzhandlung, Futtermittel-, Früchte- und Gemüsehandlung, oder auch zu Fabrikations- und Gewerbebezwecken, da elektr., Kraft, Licht und Wasser vorhanden. Geleiseanschluss, Verladerampe. Billiger Preis.

Auskunft erteilt **Paul Hofer**, Notar, Zeughausgasse Nr. 5 in Bern.

WASSERZEICHENBILDER



SCHWEIZER-FABRIKAT



ESPERANTO
DURCHSCHLAG-PAPIER

PROSPEKT

Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt A.-G.

in Rheinfelden (Schweiz)

5 % Anleihen von Fr. 30,000,000 nominal von 1929

Der Verwaltungsrat der Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt A.-G. hat beschlossen, zum Zwecke der Beschaffung weiterer Mittel für den Ausbau der Werkanlagen der Gesellschaft ein

5 % Anleihen von Fr. 30,000,000 nominal

aufzunehmen, für das folgende Bestimmungen gelten:

1. Das Anleihen ist eingeteilt in 30,000 auf den Inhaber lautende Obligationen von je Fr. 1000, Nrn. 1 bis 30,000.

2. Die Verzinsung erfolgt zu 5 % für das Jahr in halbjährlichen Terminen je am 1. April und 1. Oktober vermittelt der den Obligationen beigegebenen Coupons. Der erste Coupon, der ausnahmsweise nur die Zeit von 3 Monaten umfasst, verfällt am 1. April 1930.

3. Die Rückzahlung des Anleihe erfolgt ohne besondere Kündigung zum Nennwert am 1. Oktober 1949. Der Anleiheherschuldner ist indessen das Recht vorbehalten, das Anleihen vorzeitig auf 6 Monate, je auf einen Coupontermin, frühestens am 1. Oktober 1944 auf den 1. April 1945, ganz oder teilweise zur Parirückzahlung zu kündigen. Bei bloss teilweiser Kündigung sind die zurückzuzahlenden Obligationen durch das Los zu bezeichnen. Die Auslosungen haben beim Gesellschaftssitz unter Mitwirkung einer öffentlichen Urkundsperson stattzufinden. Die Verzinsung der Titel hört mit dem Rückzahlungstermin auf.

4. Die Coupons und die zur Rückzahlung fälligen Titel werden bei

der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich,
dem Schweizerischen Bankverein, Basel,
der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich,
der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich,
der Eidgenössischen Bank A.-G., Zürich,
der Zürcher Kantonalbank, Zürich,
der Aargauischen Kantonalbank, Aarau,

sowie bei sämtlichen übrigen Sätzen und Niederlassungen dieser Banken spesenfrei, die Coupons jedoch unter Abzug der schweizerischen Couponstempelabgabe, eingelöst.

5. Für das gegenwärtige Anleihen wird keine spezielle Pfandsicherheit bestellt; die Gesellschaft verpflichtet sich jedoch, keinem spätem Anleihen oder anderen Gesellschaftsschulden eine spezielle Pfandsicherheit auf die Gesellschaftsaktiven oder Teile derselben einzuräumen, ohne diese Sicherheit im gleichen Rang auch zugunsten des gegenwärtigen Anleihe zu bestellen.

Im Sinne der Art. 5 und 8 des Gründungsvertrages vom 9. Oktober 1926 übernehmen die Gründer, nämlich die «Motor Columbus» A.-G. für elektrische Unternehmungen, die Kraftübertragungswerke Rheinfelden, die Badische Landeselektrizitätsversorgung A.-G. (Badenwerk) und die Nordostschweizerische Kraftwerke A.-G. für die Dauer der Laufzeit dieses Anleihe die Verpflichtung zur Aufbringung der Jahreskosten der Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt A.-G.; diese Artikel lauten wie folgt:

Art. 5. **Bauzins:** Während der Bauzeit werden auf das einbezahlte Aktienkapital Bauzins bezahlt in der Höhe von 1 % über dem Lombardzinssatz der Schweizerischen Nationalbank, mindestens jedoch 7 %. Die Bauzinsen werden bis zur betriebsfähigen Fertigstellung der letzten Maschinengruppe unter Abzug jenes Betrages bezahlt, der dem Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt aus Energieverkaufseinnahmen über die bis dahin entstandenen Betriebskosten hinaus verbleibt. Vom Zeitpunkt der betriebsfähigen Fertigstellung der letzten Maschinengruppe an wird kein Bauzins mehr bezahlt, sondern es beginnen von da an die in Art. 8 Ziff. 1 festgesetzten Zahlungspflichten zu laufen.

Art. 8. **Aufbringung der Jahreskosten:**

1. Jede Vertragspartei ist verpflichtet, von dem in Art. 5 festgesetzten Zeitpunkt an ein Viertel der Jahreskosten der Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt A.-G., erstmals pro rata temporis, zu bezahlen. Zu den Jahreskosten zählen:

- Verwaltungs-, Betriebs- und Unterhaltungskosten nach Ergebnis,
- Wasserzins, Steuern und sonstige öffentliche Abgaben nach Ergebnis,
- Schuldenzinsendienst und Abschreibung der Geldbeschaffungskosten nach Ergebnis,
- Rückstellungen, die vom Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt zu verzinsen sind:

für die Tilgung des Anlagekapitals 0,15 % des Anlagekapitals, für die Erneuerung der Kraftwerksanlagen und für die Aufbringung des Betrages zum Bau der Schiffschleuse 1,5 % des Anlagekapitals.

Der Zinsfuß für den Anlagekapitaltilgungsfonds beträgt 5 % und für den Erneuerungs- und Schiffschleusenbeitragsfonds 4 %.

- e) ein Zins auf das Anlagekapital, und zwar:
- für das Geschäftsjahr, in dessen Lauf die Bezahlung von Bauzinsen im Sinne von Art. 5 aufgehört hat,
 - pro rata temporis von 7 %
 - im darauffolgenden Jahr > 7 %
 - und in den weiteren Jahren > 8 %

f) die statutarische Zuwendung an den Reservefonds, die bei Dividenden nach lit. e) einzulegen wäre. Bei zusätzlichen Einnahmen über diese Jahreskosten hinaus können auch höhere Dividenden als die obigen Zinssätze beschlossen werden.

2. Die in Ziffer 1 festgesetzte Zahlungspflicht gilt 15 Jahre lang von der betriebsfähigen Fertigstellung der letzten Maschinengruppe an gerechnet und für den Fall, dass langfristige Anleihen begeben werden und, wenn durch die Anleihebedingungen erforderlich, auch darüber hinaus bis zur Rückzahlung dieser Anleihen, höchstens jedoch im ganzen 20 Jahre.

3. Die Verpflichtungen gemäss Ziffer 1 und 2 bestehen für jede Vertragspartei mangels anderweitiger Vereinbarung auch dann, wenn eine Vertragspartei diese Verpflichtungen einem Unterbeteiligten überbunden hat. Wenn dagegen eine Vertragspartei Aktien an Vertragsparteien verkauft und ihre Bezugspflicht dem Käufer überbunden hat, so wird sie auf ihren Wunsch von der Zahlungspflicht im Verhältnis des Aktienverkaufs befreit.

6. Alle das Anleihen betreffenden Bekanntmachungen werden je einmal im Schweizerischen Handelsamtsblatt, ferner in der Neuen Zürcher Zeitung in Zürich, den Basler Nachrichten in Basel und dem Aargauer Tagblatt in Aarau veröffentlicht.

7. Die Kotierung des Anleihe an den Börsen von Zürich und Basel wird nachgesucht werden.

Die unterzeichneten Banken haben das vorbeschriebene

5 % Anleihen von Fr. 30,000,000 nominal der Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt A.-G. in Rheinfelden

fest übernommen und legen es in der Zeit bis

Montag, den 20. Januar 1930

zu nachstehenden Bedingungen zur

öffentlichen Zeichnung

auf:

- Der Subskriptionspreis ist 98 % zuzüglich Stückzinsen vom 1. Januar 1930 an bis zum Zahlungstag und zuzüglich 0,6 % für den halben Titelstempel.
- Die Zeichnungen sind unter Benützung eines besondern Anmelde-scheines innerhalb der oben angegebenen Frist einzureichen.
- Die Zeichner werden so bald als möglich nach Ablauf der Subskriptionsfrist vom Resultat der Zuteilung brieflich in Kenntnis gesetzt. Für den Fall der Ueberzeichnung der verfügbaren Titel bleibt die Reduktion der angemeldeten Beträge dem Ermessen der Zeichnungsstellen vorbehalten.
- Die Abnahme der zugeteilten Titel hat spätestens am 28. Februar 1930 zu erfolgen. Die Zeichner erhalten gegen ihre Einzahlung Lieferscheine, gegen welche später auf besondere Anzeige hin die definitiven Anleihe-titel, versehen mit Coupons per 1. April 1930 u. ff. ausgehändigt werden.

Zürich, Basel und Aarau, den 13. Januar 1930.

Schweizerische Kreditanstalt	Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Bankgesellschaft	Aktiengesellschaft Leu & Co.
Eidgenössische Bank A.-G.	Zürcher Kantonalbank
Aargauische Kantonalbank	

Zeichnungen werden spesenfrei entgegengenommen von den Niederlassungen der Banken, die den Prospekt unterzeichnet haben. (261 Z) 165 I